

Protokoll

Thema: **Stadtsauberkeit und Vandalismus**

Datum, Ort: **03.03.2009, Besprechungszimmer 501, Neues Rathaus**

Teilnehmende: **Herren Ewald Thoma und Wolfram Müller, Bürgerinteressengemeinschaft
Gartenstadt-Glemstal (BiGG)
POR Geistler, Polizeirevier Leonberg
Herr OB Schuler
Herr BM Dr. Vonderheid
Herr Roth, Tiefbauamt
Herr Sonntag, Baubetriebshof
Herr Kindler, Ordnungsamt**

Ergebnis:

- Eine Videoüberwachung im Bereich der Bahnunterführung ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich.
- Herr Roth, Tiefbauamt, klärt ab, inwieweit und in welcher Länge entlang des Glemshang ein Zaun in einer Höhe von ca. 1,80-2,00 m möglich ist und ermittelt die hierfür anfallenden Kosten.
- OB Schuler wird Herrn Landrat Bernhard bezüglich der Erhöhung der Präsenz der Müllfahnder des Landkreises in Leonberg anschreiben und das Thema problematisieren. Außerdem soll der Landkreis entsprechende Erfolgsmeldungen der Müllfahnder publizieren. Die Pressearbeit des Landkreises soll hinsichtlich der Arbeit der Müllfahnder verstärkt werden.

Die nächste Schulleiterkonferenz (zu der auch OB Schuler und der Schulleiter des Kreisberufsschulzentrums eingeladen werden sollen) soll sich generell mit dem Thema Stadtsauberkeit und Vandalismus befassen und entsprechende Ziele definieren.

- Das Polizeirevier Leonberg wird in nächster Zeit zwei bis drei Sonderkontrollen durchführen, um das Verhalten der Schüler des Berufsschulzentrums zu sanktionieren. Die Kontrollen sollten zu der Hauptfrequenz 13:00 Uhr bzw. 15:00 Uhr durchgeführt werden. Das Ergebnis der Kontrollen wird Herrn OB Schuler bzw. Herrn Thoma bekannt gegeben. Herr Thoma wird darüber hinaus dem Polizeirevier, Herrn Geistler (Markus.geistler@pddb.bwl.de), per Email die eigentlichen Hauptfrequenzen noch bekannt geben. Daneben wird auch Donnerstag Nacht als Problemzeit festgestellt. Die Kontrollen des Polizeireviers werden durch den städtischen Vollzugsdienst personell verstärkt.
- Die Übernahme der Reinigungsarbeiten (anstelle der Angrenzer der Treppenanlage und des Fußweges) durch die Stadt ist nicht möglich.
- Dasselbe gilt für eine Übernahme des Winterdienstes.
- OB Schuler appelliert **auch** an den Gemeinsinn der Anwohner in der Gartenstadt hinsichtlich der Reinigung des Gehweges/der Treppenanlage entlang der privaten Grundstücke.
- Der Baubetriebshof wird ein- bzw. möglichst zweimal jährlich eine Grundreinigung des Bereiches entlang der Glems vornehmen.

- Anstelle des Absperrpfostens an der Wendeplatte Schwabstraße soll dort ein Absperrgatter/eine Feldwegschränke installiert werden.

Aufgaben:

Was?	Wer?	Bis wann?	Erledigt?
Prüfung/Kostenermittlung Zaun	Herr Roth, TBA	12. KW	20.03.09
Brief an Landrat Bernhard	OB Schuler	11. KW	13.03.09
Schulleiterkonferenz	Herr Wegert	01.04.09	
Absperrgatter/-schränke an der Schwabstraße	Herr Roth	13. KW	
Grundreinigung des Bereichs BBH	Herren Kost und Sonntag	13. KW	
Kontrollen	Polizeirevier Ordnungsamt	möglichst bald	

Kindler

Verteiler

Herrn OB Schuler
 Frau EBMin Horn
 Herrn BM Dr. Vonderheid
 Herrn Roth
 Herrn Wierschula
 Herrn Sonntag
 Herrn Geistler, Polizeirevier
 Herrn Kindler
 Frau Röhling
 Herrn Sperandio
 Frau Schmauder
 Herrn Wegert
 Herrn Thoma (mit der Bitte an Weiterleitung an Herrn Müller)